

**Umweltdienstleistungen
erbringen
Biologische Vielfalt
erhalten**

Ressourcen für die Welt

Veolia Deutschland

Unter den Linden 21 • 10117 Berlin
deutschland@veolia.com • +49 (0) 30 2062956-0
de.nachhaltig@veolia.com • +49 (0) 30 2062956-70

www.veolia.de



© NABU/K. Karkow

Der NABU renaturiert den ausgebauten Flusslauf der Unteren Havel auf einer Länge von rund 90 Kilometern – schließt Altarme an, baut Deckwerke am Ufer zurück, entwickelt Auenwälder und stellt die ökologische Durchgängigkeit wieder her. Es handelt sich um das größte Fluss-Renaturierungsprojekt in Europa.

www.nabu.de > Projekte



Mit Ressourcen nachhaltig umgehen

Veolia ist in Sachen Umwelt der kompetente Partner für Kommunen, Industriebetriebe, Handels- und Privatkunden. Mit den drei Geschäftsbereichen Wasser, Entsorgung und Energie decken wir eine einzigartige Bandbreite von Umweltdienstleistungen ab. Ob es um die Aufbereitung von Trinkwasser und die umweltgerechte Abwasserbehandlung geht, um Abfallentsorgung und das Recycling von Wertstoffen, die Energieversorgung über Stadtwerke oder Energieeffizienzdienstleistungen für gewerbliche Kunden – wir unterstützen unsere Kunden dabei, im Sinne einer Kreislaufwirtschaft verantwortungsvoll mit den natürlichen Ressourcen umzugehen. Der Schutz der biologischen Vielfalt ist für Veolia deshalb ein Anliegen nah am Kerngeschäft und wichtiger Bestandteil unseres Nachhaltigkeitsprogramms.

Mehr dazu unter www.veolia.de.

NABU und Veolia: Gemeinsam für biologische Vielfalt

Uns verbindet eine Kooperation mit dem Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU). So unterstützt Veolia das NABU-Projekt zur Renaturierung der Unteren Havelniederung und die NABU-Studie „Blaues Band“ zu den Chancen für den Naturschutz bei der Reform der Wasserstraßen.

Im Gegenzug helfen uns Spezialisten des NABU dabei, unsere Standorte im Hinblick auf biologische Vielfalt zu verbessern. So gelingt es uns schrittweise, betriebliche, naturschutzfachliche und gestalterische Aspekte besser miteinander in Einklang zu bringen.

Kurzfristige Maßnahmen zur Förderung der Biodiversität

- Mahd reduzieren
- Beweidung durch Schafe
- Pflanzenschutz ohne Chemikalien
- Abstumpf- statt Auftaumittel gegen Schnee und Eis

Mittelfristige Maßnahmen

- Rückzugsräume für Tiere (z.B. Totholz, Nisthilfen, Hecken)
- Pflanzung einheimischer Obstbäume
- Blumen-/Schmetterlingswiesen
- eigener Kompost

Langfristige Maßnahmen

- naturnahe Regenwasser-Überlaufbecken
- Beratung bei Bauvorhaben

Diese Schritte schaffen bessere Lebensbedingungen für Tier- und Pflanzenarten, motivieren unsere Beschäftigten und sind Anlass, den Erhalt der biologischen Vielfalt gegenüber Auftraggebern, Kunden und Bürgern zu thematisieren.



© Tara Océans/F. Latreille

Natur erfahren und erhalten

Durch vielfältige weitere Kooperationen tragen wir zur Umweltbildung und zum Schutz der biologischen Vielfalt bei.

www.oceans.taraexpeditions.org

Das Forschungsschiff Tara Océans, das die Biodiversitäts-Hotspots der Weltmeere bereist, wird seit mehreren Jahren von der Fondation Veolia Environnement unterstützt. Der Auftrag: So viel wie möglich über den Klimawandel und seinen Einfluss auf marine Ökosysteme herauszufinden.



www.veolia-stiftung.de

Umweltschutz ist einer der Förderschwerpunkte der Veolia Stiftung, die lokale Initiativen an den Unternehmensstandorten unterstützt. Zahlreiche Förderprojekte widmen sich dem Erhalt biologischer Vielfalt, so die Moor-Renaturierung bei Gifhorn (NABU Gifhorn), die Datenbank zu naturschutzfachlich wertvollen Militärfeldern (Naturstiftung David) und die Nisthilfen für die Thüringische Turmschwalbe (Evangelische Hauptkirchengemeinde Suhl) oder Imkerprojekte in Berlin und Hamburg.



www.kompetenz-wasser.de

Die Arbeit des Kompetenzzentrums Wasser Berlin, Teil des internationalen Veolia-Forschungsnetzwerks, hat häufig Bezüge zur biologischen Vielfalt. So prüft es beim Projekt NITROLIMIT Maßnahmen, die Stickstoffbelastung in Gewässern zu reduzieren. Beim Projekt OXERAM wurden weitergehende Verfahren der Abwasserreinigung zur Verringerung des Eintrags von Phosphor in Gewässer untersucht.



www.business-and-biodiversity.de

Seit 2014 ist Veolia Mitglied der Initiative Biodiversity in Good Company. Mit Unterzeichnung der Leadership-Erklärung verpflichten wir uns dazu, Schutz und nachhaltige Nutzung der Biodiversität in unsere betrieblichen Managementsysteme zu integrieren, mit anderen Unternehmen unsere Erfahrungen auszutauschen und so Innovationen voranzutreiben.